

Bewerbungsunterlagen optimal erstellen und erfolgreich sein

Die erste Schullaufbahn geht langsam zu Ende, darauf folgt für viele meist die Ausbildung. Früh genug heißt es jetzt, sich um einen Ausbildungsplatz zu kümmern und zu bewerben.

Auf den folgenden Seiten findest du einige nützliche Tipps, wie du Schritt für Schritt deinem Ziel – einem Ausbildungsplatz – näher kommst.

Natürlich handelt es sich nicht um die einzig richtige Lösung; Es sind lediglich Lösungsvorschläge und Beispiele, an denen du dich orientieren kannst.

Deine Bewerbung muss immer individuell an die ausgeschriebene Stelle und das Unternehmen, bei dem du dich bewirbst, angepasst werden.

Und vergiss nicht: Der entscheidende Faktor zur Unterzeichnung deines Ausbildungsvertrages bist DU – Gib dir Mühe und überzeuge!

Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance!

Was gehört zu einer vollständigen aussagekräftigen Bewerbung?

Deckblatt und Foto

Anschreiben

Lebenslauf

Zeugniskopien und Bescheinigungen

1. Das Deckblatt & Foto

Der erste Eindruck zählt!

Ein Deckblatt ist optional, also kann – muss aber nicht in einer Bewerbungsmappe vorhanden sein. Entscheidest du dich für ein Deckblatt, solltest du darauf achten, dass es nicht zu verspielt ist oder gar abschreckt die Mappe zu öffnen.

Dein Bewerbungsfoto kannst du wahlweise auf deinem Deckblatt oder deinem Lebenslauf anbringen.

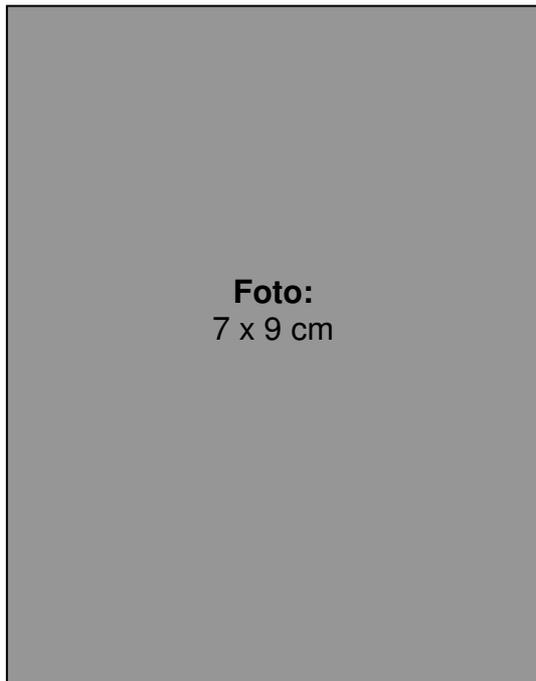
Ratsam ist es, deinen Namen, deine Anschrift als auch sonstige Kontaktdaten, wie Telefonnummer und E-Mail Adresse, auf das Deckblatt zu schreiben.

Für die Übersichtlichkeit der Anlagen ist eine Inhaltsangabe auf dem Deckblatt möglich, jedoch kein Muss.

Einige Tipps für ein gutes Bewerbungsfoto:

- Verzichte auf Automaten- oder private Fotos, diese haben oft eine schlechte Qualität!!
- **Lass deine Bewerbungsfotos von einem professionellen Fotografen machen**
- Das Foto sollte **aktuell** sein, somit nicht älter als 3 bis 6 Monate
- Deine **Frisur** und **Kleidung** sollte dem Unternehmen und der Stelle entsprechend gewählt sein
- Die übliche Form des Bewerbungsfotos ist das Halbportrait, welches deinen Kopf und die Schulterpartie ablichtet (etwa 7 x 9 cm)

Bewerbungsunterlagen



Max Mustermann

Musterstr. 1
54321 Musterort

Telefon
Mobil
E-Mail

01234/567890
0987/6543210
max.mustermann@muster.de

Anlagen:

Lebenslauf
Zeugnisse
Praktikumsbescheinigung

2. Das Anschreiben

Die erste Gelegenheit den Empfänger zu überzeugen – sowohl von deinen **fachlichen** als auch **persönlichen Qualifikationen**.

Diese sind entscheidend, wenn es darum geht den Bewerber zu einem weiteren Gespräch oder Einstellungstest einzuladen.

Deshalb sollte dein Anschreiben dein Interesse an dem Ausbildungsplatz widerspiegeln. Dies gelingt dir, wenn du eine Verbindung zwischen deinem Lebenslauf, deinen Qualifikationen und der beabsichtigten Ausbildungsstelle schaffst. Somit spielt hier die Individualität die Hauptrolle, sprich du solltest deine **Bewerbung an das Berufsbild anpassen**. Aus der Form und Formulierung von Anschreiben, sowie dem optischen Eindruck können Personalabteilungen nämlich ableiten, ob der Bewerber **konzentriert**, **sauber** und **ordentlich** gearbeitet hat. Ist das Gegenteil erkennbar, wird eine Bewerbung ganz schnell aussortiert. Gib also dein Bestes, und überzeuge den Empfänger von dir.

Pflichtelemente im Anschreiben:

- **Absenderadresse** mit Angabe deiner Kontaktmöglichkeit
- **Empfängeradresse** mit Name des Ansprechpartners im Unternehmen
- **Ort- und Datumsangabe**
- Aussagekräftige **Betreffzeile** (z.B. mit Anzeigenbezug)
- **Anrede** mit Nennung des Ansprechpartners
- **Anschreiben**
- **Unterschrift**
- Anlagenvermerk (alternativ auf Deckblatt, oder gesondertem Anlagenverzeichnis)

Der Textinhalt des Anschreibens:

- allgemeiner Grund der Bewerbung ?
- Warum speziell auf diesen Ausbildungsplatz?
- Was sind deine fachlichen Qualifikationen und Fähigkeiten?
- Besitzt du berufliche Erfahrungen?
- Warum sollte man **dich** auswählen?

Zusätzliche Tipps:

- Wenn möglich, richte das Anschreiben direkt an einen Ansprechpartner des Unternehmens
- Dein Anschreiben sollte Interesse, Aktivität und Selbstbewusstsein demonstrieren
- Formuliere Sätze aus und verweise nicht auf deinen Lebenslauf oder deine Zeugnisse
- Lass deine Bewerbung z.B. von Freunden oder Familie Korrektur lesen

Max Mustermann
Musterstr. 1
12345 Musterort
Telefon: 01234/567890
Mobil: 0987/6543210
E-Mail: max.mustermann@muster.de

Musterfirma
Frau Muster
Musterstr. 2
54321 Musterstadt

Musterort, 20.11.2013

**Bewerbung um einen Ausbildungsplatz als IT-System-Kaufmann zum
01.08.2012**

Sehr geehrte Frau Muster,

aus der Lehrstellenbörse der IHK konnte ich entnehmen, dass Sie zum 01.08.2013 Auszubildende als IT-System-Kaufleute einstellen. Gerne ergreife ich die Initiative und bewerbe mich um die angebotene Ausbildungsstelle.

Der Beruf des IT-System-Kaufmanns interessiert mich sehr, da mein kaufmännisches und technisches Interesse gleichermaßen einfließen kann. Gleichzeitig habe ich die Möglichkeit, sowohl im Team als auch selbstständig zu arbeiten. Da ich ein offener Mensch bin, sehe ich meine Stärken in der Kundenbetreuung und -beratung.

Zurzeit besuche ich die Muster-Realschule und werde im Sommer 2013 meine Fachoberschulreife absolvieren.

Neben meinen schulischen Aufgaben arbeite ich in meiner Freizeit in einem Getränkemarkt, hier wird viel Wert auf selbstständiges Arbeiten gelegt.

Ich bin hochmotiviert meine Fähigkeiten in ihrem Unternehmen einzusetzen, da ich einen großen Wert darauf lege in einem beständigen erfolgreichen Betrieb ausgebildet zu werden.

Damit Sie sich selbst davon überzeugen können, dass ich für Ihr Unternehmen geeignet bin, wäre ich sehr erfreut, wenn Sie mich zu einem Vorstellungsgespräch einladen.

Mit freundlichen Grüßen

Max Mustermann

Max Mustermann

Anlagen:
Lebenslauf
Zeugniskopien

3. Lebenslauf & Anlagen

Neben deinem Anschreiben wird auch dein Lebensweg genau geprüft. Somit sollte dein Lebenslauf strukturiert aufgebaut sein. Grob aufgeteilt ergeben sich dabei folgende Bereiche:

- **Persönliche Daten** (Name, Vorname, Anschrift, Kontaktangaben, Eltern, Geburtsort und -datum)
- **Schulbildung**
- **Weitere Qualifikationen** (besondere Fähigkeiten, Praktika, Nebenjobs, Wehr- & Zivildienst, soziales Engagement, Kenntnisse die einen Bezug zur Stelle aufweisen, etc.)

Um deinen Lebensweg anhand dieser Angaben nachvollziehen zu können, sollten diese chronologisch angeordnet sein und keine zeitlichen Lücken aufweisen. Wenn dein Bewerbungsfoto nicht auf dem Deckblatt ist, kannst du es auf dem Lebenslauf in der rechten oberen Ecke platzieren.

Zu jeder Bewerbung gehören Anlagen. Dies sind nicht nur die **Zeugnisse** der Schulen, sondern auch **Bescheinigungen** über Nebenjobs oder Praktika, ehrenamtliches Engagement oder auch über Tätigkeiten, die diesem Beruf nützlich sein könnten, z.B. Vereinstätigkeiten. Verschicke jedoch keine Originale, sondern nur **Kopien!**

Tipps zum Lebenslauf:

- Erstelle den Lebenslauf **tabellarisch** mit dem Computer
- Nutze Abstände, Fettschrift oder größere Schriften zum Hervorheben von Abschnitten
- **Zeitangaben** bis auf den Monat genau
- Wenn möglich, gib zur Stellenausschreibung passende **Hobbys** an
- **Unterschreibe**, wie auch das Anschreiben, persönlich von Hand

Lebenslauf

Persönliche Daten:

Name, Vorname:	Mustermann, Max
Anschrift:	Musterstr. 1, 12345 Musterort
Telefon:	01234/567890
Mobil:	0987/6543210
E-Mail:	max.mustermann@muster.de
Geburtsdatum /-Ort:	07.11.1996 in Musterort
Staatsangehörigkeit:	deutsch
Eltern:	Maximilian Mustermann, Architekt Maximilie Mustermann, Hausfrau

Schulischer Werdegang:

2003 bis 2007:	Grundschule, Musterort
2007 bis 2013	Realschule, Musterort Voraussichtlicher Schulabschluss: Fachoberschulreife

Weitere Qualifikationen:

Praktika: 01/2007:	Schülerpraktikum bei der Muster GmbH als Elektroniker
------------------------------	--

Weiterbildung:

Sonstiges: 2010 bis 2012	VHS Office-Schulung EDV-Kurs 10 Finger-Schreiben
------------------------------------	---

	Aushilfskraft im Muster-Getränkemarkt, Musterort
--	---

Sprachkenntnisse:

	Deutsch, Muttersprache Englisch, 6 Jahre
--	---

Interessen:

	PC-Hard- und Software, freiwillige Jugendgruppe, Basketball
--	--

Musterort, 20. November 2013

Max Mustermann

4. Online-Bewerbung

Unternehmen mit höherem Bewerbungseingang nutzen seit einiger Zeit die Möglichkeit von Online-Bewerbungen.

Formen der Online-Bewerbung:

1. Einfache Kontaktformulare:
Dienen der ersten Kontaktaufnahme, detaillierte Bewerbungsunterlagen werden später vom Bewerber angefordert.
2. Erweiterte Kontaktformulare oder Bewerbungsplattformen:
Sind vergleichbar mit einer kompletten Bewerbung. Hier müssen weitaus mehr Fragen beantwortet werden, außerdem besteht die Möglichkeit Dateien hochzuladen oder anzufügen.
3. Anforderung vollständiger Bewerbungen per E-Mail:
Hier wird die Bewerbung oft in elektronischen Formaten wie zum Beispiel PDF gefordert.

In den ersten beiden Fällen findet man oft feste Formulare vor, somit bestehen weniger Möglichkeiten deine Bewerbung individuell zu gestalten. Versuchen solltest du es dennoch. Eine beispielhafte Vorgehensweise wäre hier:

- Das Formular ausdrucken und sich gezielt darauf vorbereiten
- Im ersten Freitextfeld mit einer kurzen Begrüßung beginnen
- Schreibe zum Schluss eine Grußformel, dies wirkt höflich und persönlich
- Nutze Freitextfelder um deine Persönlichkeit und dein Interesse ins rechte Licht zu rücken
- Wähle aussagekräftige Überschriften und treffende Formulierungen

Vor dem Absenden deiner Bewerbung solltest du deine Angaben ein letztes Mal prüfen und sichern!

Bei der dritten Form der Online-Bewerbung ist es möglich, diese individuell zu gestalten. Eine vollständige E-Mail-Bewerbung besteht aus:

- dem Anschreiben als E-Mail-Text
- dem Lebenslauf als Anhang (PDF) z.B. Lebenslauf_Max_Mustermann
- und den Anlagen als Anhang (PDF) z.B. Zeugnisse_Max_Mustermann

Weitere Tipps für die E-Mail-Bewerbung:

- Schreibe deine vollständigen Kontaktdaten im E-Mail-Text in die Signatur am Textende
- Nutze die Betreffzeile für einen eindeutigen Bezug
- Verzichte auf spezielle Datenformate, die Anlagen müssen problemlos zu öffnen sein (maximal PDF)
- Maximale Dateigröße nicht überschreiten (im Vorfeld informieren!)
- Baue in den Dateinamen deinen Namen ein, am besten zu Beginn, z.B. „Mustermann_Max_Bewerbung“
- Verschicke deine Bewerbung von einer seriösen E-Mail-Adresse in der dein Name enthalten ist

5. Weiterführende Links

www.ausbildung-bn-su.de

- Jetzt bei der **Passgenauen Vermittlung** der IHK Bonn/Rhein-Sieg registrieren und Bewerbungsunterlagen hochladen!

www.ihk-lehrstellenboerse.de

- Die **Lehrstellenbörse** der IHKs mit vielen offenen Lehrstellen!

www.ihk-bonn.de

- Unter dem Stichwort Suche „**Ausbildungsatlas**“ findest du alle ausbildungsberechtigten Betriebe aus dem Kammerbezirk Bonn/Rhein-Sieg!

www.jobboerse.arbeitsagentur.de

- Hier kannst du Ausbildungsstellen suchen oder ein Stellenangebot aufgeben!

www.berufenet.arbeitsagentur.de

- Detaillierte Beschreibungen der unterschiedlichen Berufsbilder

www.planet-beruf.de

- Berufswahlportal der Bundesagentur für Arbeit

www.ausbildung-plus.de

- Alle Zusatzqualifikationen – vom Kurzlehrgang bis zu dualen Studiengängen

www.jaau.nrw.de

- Portal für Jugend, Arbeit und Ausbildung des Ministeriums für Arbeit,

www.bibb.de

- Bundesinstitut für Berufsbildung, u. a. neue Berufe

www.bmwi.de

- Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie